

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1998/12/15 50b307/98b,
50b74/06b, 50b88/12w, 50b99/17w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.12.1998

Norm

HeizKG §17 Abs1

HeizKG §20

HeizKG §25 Abs1 Z8

WEG 1975 §14 Abs1 Z5

WEG 1975 §17 Abs2

WEG 2002 §20 Abs3

WEG 2002 §34

Rechtssatz

Die in § 17 Abs 1 HeizKG normierte Verpflichtung zur periodischen schriftlichen Abrechnung der Heizkosten trifft nur den Wärmeabgeber. Der nach § 14 Abs 1 Z 5, § 17 Abs 2 WEG bestellte Wohnungseigentumsverwalter scheidet als Adressat des im Verfahren nach § 25 Abs 1 Z 8 HeizKG durchzusetzenden gesetzlichen Rechnungslegungsanspruchs nach § 17 Abs 1, § 20 HeizKG aus.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 307/98b

Entscheidungstext OGH 15.12.1998 5 Ob 307/98b

- 5 Ob 74/06b

Entscheidungstext OGH 27.06.2006 5 Ob 74/06b

Vgl aber; Beisatz: Gemäß § 20 Abs 3 WEG 2002 trifft nunmehr auch den Verwalter im Anwendungsbereich des HeizKG die Abrechnungspflicht. Inhaltlich richtet sich diese nach den Regelungen des Heizkostenabrechnungsgesetzes. (T1)

- 5 Ob 88/12w

Entscheidungstext OGH 12.06.2012 5 Ob 88/12w

Auch; Auch Beis wie T1

- 5 Ob 99/17w

Entscheidungstext OGH 23.10.2017 5 Ob 99/17w

nur: Die in § 17 Abs 1 HeizKG normierte Verpflichtung zur periodischen schriftlichen Abrechnung der Heizkosten trifft nur den Wärmeabgeber. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0111294

Im RIS seit

14.01.1999

Zuletzt aktualisiert am

11.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at